Markt von Baltimore.

Baltimore, den 11. März.

Asche—Pot $—Perl $
Ale — Tennents Scotch $ 1,75; India $ 1,75; London Porter $ 1,62½ und B. Stout $ 2,75 per Dz.
Alcohol—45 Cts. pro Gallone.
Brod — Navy $ 4,00, Pilot $ 4,50 Wasser Crackers $ 5,50 pro 100 Pfd. In guter Nachfrage.
Wachs 27—28 Cts. pro Pfd.
Lichte — Adaman. 18—20 Solar Sperm 28—30, Sp. 38—42, Patent Wachs 55—60, Mould 15—16 Cts.
Kohlen—(2240 Pfd. p. T.) Anthracite der Baltim.-Comp. $ 6,00—$ 6,25, Lykens Valley und Short Mountain Cumbl. $3,50—4,25 zur Verschiffung, $ 6,00 zum Kleinverkauf.

Mehl:

Howardstr.-Sorte.	$ 4,50	p. F.
Ohio-Sorte . .	$ 4,50—	„ „
City-Mühlen . .	$ 4,50—	„ „
Baltimore extra .	$ 6,50—	„ „
Howardstr. und Ohio-Family . . .	$ 7,50—	„ „
Howardstr. und Ohio-Extra	$ 5,00—5,25 u. 4,87½—5,00.	
Maryland- und Pa.-Roggenmehl .	$ 3,00—3,25	„ „
Buchweizenmehl .	$ 1,50—1,75	p. 100P
Korn-Meal . .	$ 3,20—3,25	pro F.

Getraide:

Bester weißer Waizen	$1,25	Bsh.
Gut bis prima do.	$1,16—1,20	„
Rother, gut bis prima,	$1,03—1,08	„
Weißes Korn	56—59 Cts.	„
Gelbes Korn	60—61	„
Ba. u. Md. Hafer	33—34	„ „
Pa.	35—	„ „
Maryland-Roggen	70—	„ „
Pennsylvania		„ „

Kleesaamen—$ 4,75—5,00
Timothy $ 2,25—2,75
Flachssaamen $ 1,12½—1,15
Bohnen—$ 1,00—1,25 pro. Buschel.
Erbsen—$ 2,75—3,00 pro Sack.
Zwiebeln—$ 2,00— per Faß.
Guano—(2240 pro Tonne.)

Peruvianischer	$ 52,00 pro 2000 Pfd.
Californischer	$ 42,50
Afrikanischer	$
AA Merikanischer	$ 22,00—23,00

Hopfen—neuer 8—9 Cts.
Heu und Stroh — Ballen-Heu $ 12—13; Lockeres $ 8—10, Roggen-Stroh $ 13—14, Waizenstroh $ 8—10.
Hanf—Am. $125—175 pro T. Manilla 7 Cts.; russischer $ 225 pro Tonne, russ. Garn 10—10½ Cts.
Piment—7—7½ Cts.
Malz—$ pro Buschel.
Molasses—N.-O., 32—34 Cuba 22—23½ Portorico, 26—28, English Island 21—22 Cts.
Werg— Cts. pro Pfd.,
Provisionen:
Baltimore Packed Meß Beef $ 18,00, Nr. 1, $ 15,00,—Meß-Pork $ 17,00 17,25 prima $ 13,00— Geräuchertes Schweinefleisch: Schulter 7½—Seiten 9½ Schinken 11—11½ Cts. Ungeräuchertes Schweinefl.: Schultern 6½—7, Seiten 8⅞—8⅞ Cts. Lard 9½—11 Cts., beste Sorte 12½—12½ Cts. pro Pfund.
Lebendiges Vieh:
Rindvieh $ 3,00 — 5,00. oder durchschnittlich $ 4,25
Schweine $ 7,75—8,25 pro 100 Pf.
Schaafe, $ 4,00—6,00
Butter:

Prima Gosben	25	Cts. p. P
Prima Glades	14—16	„ „
Hiesige Faß-Butter	12—12½	„ „
Roll, prima	15—18	„ „
Common do.	11—14	„ „

Käse—Western 8½—9, Eastern 9½—10.
Kartoffeln—Mercer 0,90—1,10 per Bushel; gewöhnliche 80—90 Cts.
Leder — Span. Schwerder 27—29, Country Slaughter 25—28 City-do. 29—30, Rough Skirts 23—25 Cts. Kalbfellerauh $ 12—20, bearbeitete, $ 20—30.
Oel — Sperm $ 1,30, bis $ 1,35, Common Whale 73—80, Patent 80—85, Lard-Oel 88—90, Leinsaamen-Oel 58—61 Cts.
Pfeffer — 9½—9¾ Cts. pro Pfund.
Kaffee — Rio 10¾—11¼, Laguayra Java Cts.
Reis 3¾—3½ Cts.
Salz — Ashton's fine $1,55— Marshall's $1,45 Alum 90—95 Cents pro Sack, St. Ubes und Turk's-Island 18—20 Cts.
Zucker — New-Orleans $5,75—$7,25 Porto Rico $6,00—7,25 Cuba $5,50—6,75 Raffinirter Zucker steht in den verschiedenen Graden von 7⅞ bis 10¾, je nach Qualität.
Syrup im Faß extra 42—45 Cts. pro Gallone 45—48.
Rum — New-England 48—50 Cts. p. Gall.
Talg — Balto. Metzgers-Association 11½ Ct.
Whiskey — City und Land 20—20½ Ohio 20—21½ Cts.

Druck-Arbeiten,

als Constitutionen, Rechnungen, Circulaire, Excursions-, Geschäfts- u. Visien-Karten, Zettel, Etiquetten u. s. w., u. s. w., werden auf's geschmackvollste und billigste in kürzester Zeit gedruckt bei Eduard Raine,
(136-) Nr. 1. Süd-Gaystraße, im 3. Stock.

Marsher's Daguerreotyp-Salon,

Nr. 148, Lexington-, nahe Howard-Straße.
Die goldene Medaille, welche der gute Geschmack auszeichnet, sollte Derjenige nur tragen, der sie gewinnt. Der Geringste mag prahlen und wohlthun. Wir kehren unseren unseren Kunden unsere besten Kräfte zu und verlangen von ihnen keine Huldigung, wenn sie nicht völlig zufrieden gestellt sind. Wir haben stets eine Auswahl der reichsten Fancy-Gehäuse mit Sammet-, Papier-Mache-, Chagrain und Perlen-Verzierungen, ebenso goldene Broceliets, Vorstecknadeln, Schlüssel, Siegel ꝛc. vorräthig, zu welche Silbrige zu billigen Preisen gesetzt werden. (Gel.13,12.)

Dr. J. Diefenbach's
INDEPENDENT ACADEMY,
Manchester, Md.
Die Anstalt wird nach den besten Grundsätzen geleitet und bezweckt, ihre Zöglinge für das praktische Leben vorzubereiten. Der Sommer-Kurs beginnt am 1. Juni. $250 per Sitzungsjahr für Kost, Logis und Unterricht.
Wegen des Näheren belieben man sich an den Betreffenden Principal zu wenden.
J. H. [illegible] und Weg.

Uhren und Juwelerien.
Wholesale.

Wm. Koch u. Comp., Großhändler in Uhren und Juwelerien, Nr. 209, Baltimorestraße, eine Treppe hoch, ergänzten ihr reichhaltiges Lager von Uhren und Juwelerien durch eine Parthie feiner goldener und silberner Uhren, aus den besten Fabriken, welche sie zu den niedrigsten Preisen zum Verkaufe anbieten.
Land-Kaufleute werden es besonders in ihrem Interesse finden, unser Lager zu prüfen, indem die vortheilhaftesten Bedingungen erleichtert werden. (71-)

Fr. Schiller's Portrait.

Ein ausgezeichnetes wohlgetroffenes Portrait unseres großen genialen Dichters Fr. Schiller, lithographirt von Ch. Wenck in Leipzig, traf soeben ein und ist zu dem billigen Preise von 75 Cts. zu haben bei
H. R. Schmidt,
(Mrz. 4.) Nr. 48, Nord-Gaystraße.

Neues Uhren- und Juwelerien-Geschäft.
Wholesale.

Nr. 209, Baltimorestraße, zwischen Charles- u. Sightstr., eine Treppe hoch.
Die Unterzeichneten bringen hiermit zur öffentlichen Anzeige, daß sie unterm heutigen Datum ein neues Uhren- und Juwelerien-Geschäft unter der Firme:
Wm. Koch u. Co.
geöffnet: Baltimore, Februar 1857.
Wm. Koch,
J. J. Oliver.

Wm. Koch & Co.,

Wholesale Uhren- und Juwelerien-Geschäft, 209, Baltimorestr., eine Treppe hoch, empfehlen ihre Auswahl von den neuesten und geschmackvollsten Juwelerien, goldenen und silbernen Uhren, Uhr-Materialien ꝛc. ꝛc.
☞ Durch unsere direkten Verbindungen mit den Fabrikanten dieses Landes und unserer persönlichen Bekanntschaft mit den Fabrikanten der Schweiz, Frankreich und England sind wir in den Stand gesetzt, die niedrigsten Preise zu stellen. (Febr. 26, 12)

Medizinische Anzeigen.

C. Bentley,
(Nachfolger von J. Bentley,) Erfinder und Besitzer von
Bentley's Pflanzen-Bitters,
eine Medizin, welche seit 20 Jahren den Bürgern Baltimore's und der Umgegend bekannt ist und von denselben als ein sicheres Mittel gegen Diarrhöe, Unterleibsbeschwerden, Rheumatismus ꝛc. gebraucht worden ist, erlaubt sich hierdurch dem Publikum ergebenst anzuzeigen, daß er fortfährt, diesen Artikel in unserer Neuheit in Nr. 54, Baltimore-, zwischen Frederick- und Sharpstraße, unter der Firma:
„Quelle der Gesundheit!"
zu fabriziren und daß er alle Aufträge prompt effectuiren wird.
Es erscheint uns überflüssig, irgend etwas zur Empfehlung dieser Medizin hinzuzufügen, da sie hier zu wohl bekannt ist und Jedermann weiß, daß sie gegen obenerwähnte Krankheiten stets mit Erfolg gebraucht wurde. Zahlreiche Certifikate, die um jede Flasche gewickelt werden, sind Beweis, daß dieselbe nützige Substanz. Aber, was der Verfertiger wünscht, ist, daß ein Jeder sich von der außerordentlichen Heilkraft derselben selbst überzeugen möge.
Um obigen Plätze sind ebenfalls noch zu haben:
Bentley's Hustentropfen,
welche anerkanntermaßen das beste Mittel gegen Husten und Verkältung jeder Art sind. Der Kenchhusten wird in wenigen Minuten gehoben und eine Flasche ist dazu vollkommen hinreichend.
Bentley's Augenwasser,
ein ausgezeichneter Artikel für die Heilung von kranken und entzündeten Augen, wie die Erfahrung von Jahren gezeigt hat.
Bentley's Flechtenwasser,
sehr empfohlen von denen, welche es benutzten.
Bentley's Abführpillen.
Medizin, die schon Außerordentliches geleistet hat und in zahlreichen Fällen dem Kranken Linderung und Heilung verschaffte.
Bestellungen an C. Bentley, Nr. 54, Baltimoreстr., Baltimore, werden sorgfältig ausgeführt und die Medizin nach allen Theilen des Landes wohl verpackt versandt. Gedruckte Anzeigungen in Deutsch und Englisch liegen jeder Flasche bei.
☞ Das Pflanzenbitters hat in allen Fällen, wo Aerzte den Kranken schon aufgegeben, Erkenntnißwerdung geleistet. Wir verweisen auf die Pamphlete, die stets mit der Medizin ausgegeben werden.
Man merke sich, daß Bentley's Pflanzenbitters nur in Nr. 54, Baltimoreстr., acht zu verkaufen ist. Also in Nr. 54, unter der Firma
„Quelle der Gesundheit." (Jan. 1. 3 Mte.)

Ueberzeugung.
Gelbsucht, Dispepsia,
Nervenzufälle, Nierenkrankheiten, Unterleibsleiden und alle Uebel, welche entstehen aus Unordnung oder Krankheit in den Galle-Verdauungsgeschäften.
Atem- u. Nervenschwäche, als Herzklopfen, innerliche Hämorrhoiden, Sodbrennen, Verlust des Appetits
Blasse Zunge, Säure des Magens, Schwindel im Kopfe, Hitze oder Brennen im Magen, Blähe
Verstopfung, erschwertes oder reichliches Gehör, Kopfschmerzen, Ohrensausen, Augenschwäche, Schwerhörigkeit in der Seite, Rücken oder Glieder, Fieber und brennende Schmerzen im Kopfe, Schwerzen und Schwierigkeit des Athmens, wenn auf der Seite liegend, schreckliche Träume, saures Aufstoßen, Gelbe der Haut und Augen, Mangel an Schweiß u. s. w.
Diese alle vertilgen gehoben werden durch
Doktor Hufeland's
berühmtes deutsches Bitters,
zubereitet von
Dr. C. M. Jackson,
in dem
deutschen Medizin-Boden
Nr. 120, Archstraße,
Philadelphia.
Meinungen der Philadelphier Presse.
Diese Medizin ist der Aufmerksamkeit des Kranken bestens empfohlen, da sie einzig und allein aus Pflanzenkräften bereitet und frei von aller spiritualischer Beimischung ist, außerdem die größen Heilkräfte für die Heilung von Krankheiten der Leber und der Brüsten besitzt, den schädlichen Einfluß auf die Schwäche und Leiden der Verdauungsorgane ausübt und in jeder Beziehung Höher unübertroffen von ähnlichen Mitteln ist.
Hüte Euch vor Nachahmungen!
Die Heilkräfte dieser Medizin über genannte Krankheiten ist durch keine andere Mittel in den Ver. Staaten zu übertreffen oder gleichzustellen, welches die vielen Artikel über Wirksamkeit und Heilung beweisen, nachdem selbst ausgezeichnete Aerzte verordnen ihre Kunst angewandt hatten.
Man merke wohl auf die Zeichen der Echten. Sie tragen den gesetzlichen Namenszug von C. M. Jackson auf dem Umschlage und sein Name ist in die Flasche geblasen. Ohne das sind sie unecht.
In Baltimore zu haben:
in der Office des „deutschen Correspondenten"
Nr. 1, Süd-Gay-, Ecke von Baltimorestraße.

Baker & Bender,
Nr. 32 und 34, S.-Charlesstr., Baltimore,
Fabrikanten und Importeure
von Tafel-Glas, Delicies- und andern Flaschen, Weinglas (Kordelglas) u. s. w.
engl. Kronenleuchter, Glasfabrikanten, Handlungen, Kleinen, Gleiwitz und Rizzage, Tiemann's Farben, Lorego's Farben, Farben zum Malen.
Baker & Bender, Fabrikanten und Agenten für den Verkauf von Chlorat, Chlorid, Chlor-Kali, Salpetersaures, Kaliseifen, Soda, Salz, gereinigten Salpeter, Borax, (Jan. 3, 12.)
Fabrikanten von Kalk, Kreide, Gipsfarben, Farben-Glätte, Mennige, Zinkweiß, Kitt, Leim, Seife, Stärke, Farben-Lappen u. s. w. Sie gleichfalls die Importeure und Agenten für den Verkauf von Chlorat, Chlorid, Kaliseifen, Soda, Salz, Salpetersaures, Kalk-Oel, Leinsaamen-Oel, Mennige, Chrome-Grün, Chrome-Gelb, Oxiferbe aller Art.

Literarische Anzeige.
Soeben ist bei Unterzeichnetem eingetroffen:
Buch der Welt, 5. Band, 1. Lieferung, mit der schönen Prämie „Happy as a Queen," per Lief. 25 Cts.
Westermann's illustrirte deutsche Monatshefte, für das gesammte geistige Leben der Gegenwart. Erscheint in monatlichen Lieferungen zu 37½ Cts.
Atlas zu Humboldt's Kosmos, bearbeitet von Traugott Bromme, in 8 Lieferungen. Preis per Lief. 75 Cts.
H. R. Schmidt,
(546) Nr. 55, Nord-Gaystraße.

Uhren, Juwelerien ꝛc.
Wholesale.

Bei'm Beginn des Herbst-Geschäftes erlauben wir uns, auf unser reichhaltiges Lager von Uhren, Juwelerien ꝛc. aufmerksam zu machen.
Goldene und silberne Patent-Lever-Uhren, goldene und silberne Anker- und Lepine-Uhren, goldene Ketten, Medaillons, Siegel-Ringe, Goldfedern ꝛc. haben wir in großer Auswahl, — direkt von den Fabriken bezogen, welche wir zu den niedrigsten Preisen absetzen und für deren Güte stets garantiren.
Wm. Koch & Co., Importeure,
(225S) Nr. 209, Baltimorestr.

Bentley's Cigarren.
Soeben erhalten eine große Parthie deutscher Cigarren von verschiedenen Gränden, welche wir bei der Kiste billigst erlassen können.
Nordlinger Bros.,
(2308) Nr. 102, Lombardstr.

Tabak, Cigarren ꝛc.
Soeben erhalten und zu haben zu den billigsten Preisen:
20 Kisten Common Leaf,
50 Ballen Havanna,
25 Ballen Jara,
1,000,000 deutsche Cigarren, verschiedene Sorten,
Rauas, Guiland, Lombardstr.
1000 Worth L-Pfeifen,
100 Körbe holländische Pfeifen,
1000 Stück Cigarren-Sand,
650 verschiedene Tabaks und Beizen,
Verschiedene Kau- und Rauch-Tabaks.
C. Rosenfeld & Co.,
(1295) Nr. 18, Süd-Gaystr.

Grosses Lager
feldfabrizirter und importirter Cigarren,
sowie Rauch-, Kau- u. Schnupf-Tabak, feinen Varinas, Rauchtabak aus der bekannten Gail'schen Fabrik; echte deutsche Pfeifen, sowie einzelne Theile, vorzügliche Meerschaumköpfe, Schnupftabaks-Dosen in verschiedener Auswahl.
Da ich im Stande bin, alle diese Artikel zu den Fabrikpreisen abzulassen, so werden es Wiederverkäufer in ihrem Interesse finden, bei mir vorzusprechen.
Ebenfalls ist der langgesuchte Bulsburger Schnupftabak wieder zu haben.
J. Rudolph, Hanoverstr. Nr. 55,
(2628) zwischen Lombard- u. Pratt-str.

Cigarren! Cigarren! Cigarren!
Eine große Parthie sehr schöner, abgeriebener Pfälzer und Bremer Cigarren werden, um damit aufzuräumen, zu sehr billigem Preise verkauft bei
S. J. Ulman,
Wein- u. Liquor-Laden, Nr. 5, N.-Gaystraße,
(Feb. 19, 1Mt) zwischen Baltimore- u. Fayettestr.

Tabaks-Fabrik von Georg Wilhelm Gail,
Wer Unterzeichnete hat sein Geschäft von seinem neuen Fabrikgebäude, Nr. 35, Barrestraße, zwischen Charles- und Sightstraße, verlegt, und empfiehlt sein wohlbekanntes Fabrikat von Kau- und Rauchtabak, sowie sein Lager von deutschen Cigarren und solche geordneten Pfeifen, nebst einzelnen Zubehören, Wieder-Verkäufern auf's Beste. Georg Wilhelm Gail. (522)

Wechsel
auf alle Hauptplätze Deutschland's sowie auf Paris und Amsterdam in allen Beträgen und Sichten stets zu haben bei Gebrüder Boninger,
(1686) Nr. 72, Germanstraße, ob Gaystraße.

Anweisungen.
auf New-York und Cincinnati werden sowohl gekauft als verkauft; ebenso auch Wechsel auf Deutschland bei Nordlinger Bros.,
(2662) 102, Lombardstr.

Goldene Uhren und Juwelerieen
der besten Sorte
zu den niedrigsten Preisen gegen Baar zu verkaufen bei Canfield, Bros. & Co.,
(2486) Nr. 229, Baltimorestr.

Bekanntmachung.
Wir zeigen unsern geehrten Kunden hiermit an, daß bei dem jüngsten großen Brande in der Lombardstraße ein Theil unserer Waare durch Wasser beschädigt wurde und werden wir solche Artikel, um damit schnell aufzuräumen, äußerst billig ablassen.
Nordlinger Bros.,
(945) 163, Lombardstr.

Holländisches Wachholder-Branntwein
zu verkaufen bei der Pint, Gallone oder Faß, bei
S. J. Ulman,
Nr. 5, Nord-Gaystraße,
(1662) zwischen Baltimore- u. Fayettestr.

Rothweine, Portweine, Malaga, Madeira und nach andere wird, von geringer und bester Qualität, zu verkaufen bei
S. J. Ulman,
Nr. 5, Nord-Gaystraße,
(1663) zwischen Baltimore- u. Fayettestr.

Soeben erhalten:
50 Bbls. ächte Hamburger Zwiebeln, 20 Bbls. Linsen, 100 Kisten Vermicelli und Maccaroni, 500 Fässchen ächte holländische Häringe und 50 Gäste Wachholderbeeren, welche wir zum billigsten Marktpreise ablassen können.
H. Strauss & Bro's.
(1174) Nr. 268 u. 270, S.-Broadway.

Bohlen-Wachholderbranntwein.
Soeben angekommen der Stoff „Seila" von Rotterdam Weiss Wachholderbranntwein von einfachem und doppeltem Flavor. Zu verkaufen an Jackson's Werft oder in unserer Niederlage.
Thos. Thompson, Importeur,
(1782) Nr. 21, Gouldstraße.

Emmenthaler Schweizer-Käse,
beste Qualität, Nr. [illegible] soeben wieder erhalten, sowie ächte [illegible]ndische Häringe,
H. R. Reitz.

[illegible] Weine, (Branntweine,) [illegible] und Frankreich importirt, zu verkaufen bei
S. J. Ulman,
Nr. 5, Nord-Gaystraße,
(1665) zwischen Baltimore- u. Fayettestr.

Frederick De Bergy,
Importeur von Weinen und Liquors
Nr. 78, Pennsylv. Avenue, nahe Gibbstr.,
erlaubt sich, seinen Freunden und dem Publikum bekannt zu machen, daß er ein vorzügliches Lager von Rheinwein, französischen Weinen, Brandies, Whiskey, Gin, Schweizer Kräuter-Bitters stets vorräthig hält und bittet sich den der Flasche und bei'm Faß zu kaufen billigen Preisen verlassen. (Nov. 8. 1. J.)

Im Zoll-Waarenhause!
Cognac, Rochelle und Bordeaux Brandies, dellen und dunklen von verschiedenen Sorten und Weinbergen, in Fässern, viertel und achtel Pipes. Ein Theil von den London Docks vom Schiffe, „Devonshire," Boyden's Wessep Gin von doppeltem und einfachem Flavor, so eben erhalten mit dem Schiffe „Mississippi" von Rotterdam.
Scotch Whisky, Ramsey's, Islay und Jas. Stewart u. Co's Paisley Jamaica Rum ꝛc.
Ebenso im Laden vorräthig verschiedene Grade von Brandy, Gin, Port, Burgunder, Port, Madeira und Sherry, Champagner und Claret-Weinen von vielen rühmlichst bekannten Brauern. Old Rye und Bourbon Whiskeys von berühmten Destillateuren.
Zum Verkauf bei Thos Thompson,
Importeur u. Commissionair,
(2466) Nr. 21 Gouldstr.

Diamand-Fingerringe
der neuesten und schönsten Sorten, nämlich: Clusters, Halbreifen, einzelne Steine, Stern und Crescent, Kreuz, Emaille, reich graviirte und andere façons, fabrizirt und zu billigen Preisen zu verkaufen bei
Canfield, Bros & Co.,
(2486) Nr. 229, Baltimorestr.

Rechte deutsche Cigarren
in großer Auswahl soeben angekommen und zu New Yorker Preisen zu haben bei Nordlinger Bros.,
Monbrad. 576) Nr. 102, Lombardstr.

Frischer Limburger Käse.
Soeben erhalten und zum Verkauf bei
Henry L. Reitz,
(1898) Nr. 86, Nord-Gaystraße.

Alte importirte Weine und Liquors,
als: Rheinwein, Madeira, Sherry, Port, Malaga und dgl.,
ferner: Alten French Brandy, Holl. Gin, Old Rye Whisky, feinen Kummel, sowie ein Assortment von ordinairem Branntwein, billig zu haben bei
Henry L. Reitz, Nr. 86, Nord-Gaystraße,
sowie eine Auswahl seiner Lyer's alter Sorten stets vorräthig. (112)

Soeben empfangen:
340 Faß alten Rye und Bourbon Whiskeys,
65 „ reinen Bourbon Whiskeys;
20 „ sehr alten und vorzüglichen Whiskeys;
50 „ Mountain Old Rye Whiskey;
20 „ Monongahela Old Rye Whiskey;
28 „ Louis Finger u. Co's Old Rye Whiskey;
20 „ G. Horin's Old Rye Whiskey;
40 „ reinen Rye of very high flavor.
Zum Verkauf bei Thos Thompson,
(1302) Nr. 21, Gouldstr.

Deutsche Zweifeigen.
Soeben erhalten 50 Faß große Smyrnaer Zweifeigen direkt auch eine Partie deutsche Cigarren, welche Artikel wir unsern geehrten Abnehmern bestens empfehlen.
Nordlinger Brothers,
(1635) Nr. 102, Lombardstr.

Rechte deutsche Zweifeigen!!
do. trockene Birnen!!
Alte breite und Mittel-Sorte Linsen, schöne gespaltene und ganze Erbsen, feinste und mittle Perl-Gerste zu billigst bei Nordlinger Bros.,
(675 Wochenbl.) Nr. 102, Lombardstr.

Geschäfts-Veränderung.
Meinen Freunden und dem geehrten Publikum zu Allgemeinen die ergebene Anzeige, daß ich meine Buchhandlung und Buchbinderei mit heutigem Datum nach
Nr. 55, Nord-Gaystraße,
gegenüber der Zions-Kirche, verlegt habe und bitte mir das bisher geschenkte Zutrauen auch ferner zu gewähren.
Indem ich meine Buchhandlung jetzt bedeutend vergrößert und vervollständigt habe, bin ich in dem Stand gesetzt, allen Anforderungen des lesenden Publikums zu genügen.
Nicht vorräthige Werke werden von mir sofort direkt von Deutschland bezogen und zwar zu äußerst billigen Preisen.
Meine Buchbinderei ist jetzt so eingerichtet, um alle Arbeiten in kürzester Zeit elegant und dauerhaft anfertigen zu können.
Bei'm Wiederbeginn der Schulen empfehle ich mein vollständiges Lager aller Sorten Schulbücher, Schreibhefte, Schreib- und Zeichnen-Materialien zu den billigsten Preisen.
Alle Geschäftsleute, sowie für Logen und Bauvereine halte ich stets ein großes Lager „Blankbooks" vorräthig.
H. R. Schmidt,
Nr. 55, Nord-Gaystraße,
(304) gegenüber der „Zions-Kirche."

Garret & Deverr,
Nr. 55, Baltimorestraße,
Importeurs französischer und deutschen Spiegelgläser, Kupferstiche u. s. w.,
Verfertiger von jeder Gattung einfacher und vergoldeter Spiegel- und Bilder-Rahmen, Kupfer-Kranzleisten, Leisten, Leisten-Leiste, Decken-Gimse, feiner Holz-Rahmen u. s. w. (Juni 6, 12)

Kopenhagener Uhren
aus der Fabrik von Jules Jurgensen.
Eine Sendung dieser berühmten Uhren, bestehend aus Chronometers, Ancher Levers und Repinas von verschiedenen Größen haben soeben erhalten
Canfield, Bro. & Co.,
(816) Nr. 229, Baltimorestr.

Sinten, Pfeifen ꝛc.
Ich erlaube mir, meine Freunde und das Publikum überhaupt auf mein neu angefertigtes Assortment von einfachen und Doppelflinten (bezogen von den besten Fabrikanten Deutschland's und England's,) aufmerksam zu machen. Ferner halte ich stets vorräthig: Sachsen, Revolvers Colt's Repeaters, Pistolen aller Sorten, Jagdflinten, Pulverflaschen, Schrotbeutel, Pulver, Schrot, Jagdutensilien ꝛc.
Jos. G. J. Meyer,
Importeur und Fabrikant,
Nr. 18, Prattstraße, zwischen den Docks und dem Centre-Markt, Baltimore.
NB. Büchsen, Büchsen ꝛc. werden nach Auftrag gemacht und importirt; Reparaturen werden bestens besorgt. (Aug. 21, 12 Mte)

Vorzügliche Biergläser,
zu $1,25 pro Dutzend,
bei (34) A. Erlebert,
Nr. 548, West-Baltimorestraße.

Anzeige.
Bei dem Unterzeichneten sind Wechsel in beliebiger Sichten und Summen auf die Herren Joh. Gell und Söhne in Frankfurt a. M. stets zu haben.
Wilhelm Abbemeier
Nr. 21 S.-Charlestr.

Limburger.
Soeben 10 Kisten ächten Limburger Käse erhalten und billig zu haben bei
(1748) Henry L. Reitz.

Berliner Doppel-Kümmel,
beste Sorte, zu verkaufen bei der Pint, Gallone oder Faß, bei
S. J. Ulman,
Nr. 5, Nord-Gaystraße,
(1668) zwischen Baltimore- u. Fayettestr.

Soeben erhalten:
Französischen und deutschen Senf in Flaschen.
Eine neue Sendung Limburger Käse.
H. R. Reitz,
(2358) Nr. 86, Nord-Gaystr.

Rechter deutscher Wachholderholz-Syrup,
do. deutsches Sauerkraut,
sowie eine vollständige Auswahl deutscher Produkte sind angekommen bei Nordlinger Bros.,
Nr. 102, Lombardstr., Baltimore, und
676 Wochenbl.) Nr. 12, Waterstr., New-York.

Gibisch-Wurzeln,
Buchwaizengrütze,
Stern- u. Faden-Nudeln,
Perl-Sago, Waizengries ꝛc. ꝛc.
stets wieder frisch erhalten bei
Nordlinger Bros.,
(1055) 102, Lombardstr.

Schweizer Magen-Bitter
ist das beste Mittel gegen alle Krankheiten, die durch Unverdaulichkeit des Magens entstehen. Zu verkaufen bei
S. J. Ulman,
Nr. 5, Nord-Gaystraße,
(1665) zwischen Baltimore- u. Fayettestr.

Im Zollhause:
Bohlen-Gin von einfachen und doppelten Flavor, direkt importirt mit dem Schiffe „Mississippi" von Rotterdam. Zum Verkauf bei
Thos Thompson, Importeur
(312) Nr. 21, Gouldstr.

Cornell & Dorsey,
Commission Merchants
Ein groß-Verkäufer
von Butter, Käse, Speck, Mehl, Korn, Provisionen und Produkten aller Art,
[illegible] Pratt-Str., Baltimore.

Chemische Anzeigen.

Sonntagiger Preis.
Marden's Patent-Wage, weit wohl feiler als jemals.
Das Publikum wird höflichst in Kenntniß gesetzt, daß ich eine bedeutende Ermäßigung des Preises für meine Waagen habe eintreten lasse, so daß jede Person, welche deren bedarf, meinen Laden nicht verlassen wird, ohne einen Einkauf gemacht zu haben. Ich muß zugleich vor einem viel geringeren Artikel warnen, welcher, als den weniigen an Gute übertreffend, angepriesen wird. Denjenigen, dessen Waagen, als ich selbst der Hiesere, direkten schwerlich zu haben sein. Käufer sind ersucht, selbst zu sehen. Jesse Marden,
(1.) Nr. 99, Süd-Charles-, Ecke von Saltersbrunn.

John Russell,
Importeur und Händler
in ausländischen und einheimischen Eisenwaaren, Stangen-Eisen und Stahl, Handwerkszeugen, Ackerbau-Geräthschaften, Nr. 103, Franklin-, die zweite Thüre östlich von Howardstraße, dem „Goldenen Horse" gegenüber.
(Mz. 15, 12.)

Blech-Platten.
Amerikanisches Eisenblech, Draht u. s. w.
3000 Bois Blechplatten, alle Größen enthaltend;
5000 bs. amerikan. Eisenblech, Nr. 14—27;
1000 bs. englisches do. Nr. 16—27;
100 Cases Blattzinnst, alle Breiten, von 20—28 Bd.;
200 Pigs Banca-Blei;
3000 Pfd. bs. in Barren;
200 Pigs Blei;
2000 Pfund Blei in Barren;
35 Kannen Bleiröhren, ½—1¼ Zoll;
50 Rolle Blattzinnst, 1½ bis 5 Pfd. per Quadratfuß;
2000 Bals. Draht, aller Nummern;
50 Kannen Roheisen, ½—1¼ Zoll;
1 do. Spiralzier;
1500 Bushel Sandsaamen;
sowie ein vollständiges Assortement von Blechner-Handwerkzeugen und Maschinen, vorräthig und billig zu verkaufen gegen Baar oder gute Noten bei
C. A. Parker & Co.,
(Nov. 21, 12.) Nr. 116, Lombard-, zwischen Light- und Charlestr.

Pistolen und Revolver!
Canfield Bro. u. Co.,
229, Baltimorestr.,
haben stets vorräthig eine große Auswahl von Colt's und Allen's Patent sechsläufigen Revolvers, sowie Colt's neue Pistolen, die beste Art, die jetzt in Gebrauch ist.
Zum Verkauf zu den billigsten Fabrikpreisen.
Canfield Bro. u. Co.,
(2445) Importeur von Uhren u. Diamanten.

Francis Dandelet,
Baltimore Brauerei,
Amber Brown u. Pale Ale's, Porter u. Brown Stout, zum Hausgebrauch und zur Exportation,
Ecke von Hanover- u. Conway-, Baltimore, Md.

Kohlen! Kohlen!
Specielle Notiz für Consumenten.
Die Unterzeichneten verlassen die besten weiß- und roth-ashigen Kohlen weit unter dem Marktpreise. Sie haben eine roth-ashige Kohle, zum Kochen brauchbar, die vorzüglicher als irgend eine roth-ashige Kohle im Markte ist und zu einem billigeren Preise abgelassen wird.
Diejenigen, welche eine gute brennende Kohle haben wollen, werden gut thun, die unserigen zu versuchen.
Robbert D. Stevens & Co.,
Office Nr. 3, Süd-Calvertstraße, gegenüber von „Carroll-Hall".
Kohlen-Hof: S.-W. Ecke von Fremont u. Pratt-, u. Blocker-, nahe Brew-Weiher.
(Sept. 6, 12)

L. D. Dies,
Nr. 151, Franklinstraße.
Blue Post Store.
Sheet die Brauen, denn sie flechten und weben
Manche Rosen in's menschliche Leben.
Aber sie wissen nicht immer Rosen Lieben
Sondern müssen auch Hosen flicken.
Darum kommt Alle zu mir,
Denn L. D. Dies hält die Waaren dafür.
In Franklinstraße wohne ich,
Haus-Nummer 151, findet Ihr mich.
Verkaufe in Groß und Klein,
Meine Waaren billig und fein.
Soeben erhalten: Alle Sorten Boden- und Men-Waaren; 800 Putzend verschiedene Sorten Strümpfe; 50 Putzend Hosenträger; 500 Putzend Parson's Spul-Cotton zu 37 Cts.; Dies u. Sohn Spul-Cotton; feine Seife; Haarbürsten; schöne Galanterie- und Fancy-Waaren.
Indem ich stets billig verkaufe, so schmeichle ich mir, meine ehrenwerthen Kunden auch noch öfters bedienen zu können in dem billigen „Blue Post Store," Nr. 151, Franklin-, nahe der Paccastraße.
L. D. Dies.
(996)

Elegante neue Waaren!
Canfield Bro. u. Co.,
Nr. 229, Baltimorestraße.
Wir haben soeben von allen Theilen Europa's durch direkte Importation ein vollständiges Assortement von Uhren, reichen Juwelerien, eleganten Fancy-Waaren, Silberwaaren ꝛc. erhalten.
Elegante Uhren,
Ketten, Ringe ꝛc. ꝛc. ꝛc.
Reiche Auswahl von Diamanten,
Perlen,
Corallen- u. Cameo-Juwelerien.
Vorzügliche Bronze-, Marmor- und vergoldete Schlag-Uhren,
Leuchter, Vasen, Statuetten Gruppirungen ꝛc.
Ausgezeichnetes
Dresdener Porzellan,
Figuren u. Gruppen,
Auswahl von Porzellan-Malereien
und ein sonst unbeliebtes Assortement von neuen und antiquen Fancy-Artikeln, die jetzt arrangirt zur Ansicht bereit liegen bei
Canfield, Br. & Comp.,
(16) Nr. 229, Baltimorestr.,
Ecke von Charlestr.

Reiche Juwelerien,
Silberwaaren und silberplattirte Waaren.
W. W. Warner,
Fabrikant von ächten Gold- Silber- und Silberplattirten Waaren,
Nr. 149, Nord-Gaystraße,
hat stets ein gemischtes Sortiment der modernsten Gold- und Juwelerie-Waaren vorräthig, nämlich: gefaßte, einfache, und emaillirte Broceliet, Brochen, Ohrringe, Fingerringe, Damen-Gürtelketten, Mikainer-Anker, Siegelringe, Uhrketten, Medaillons, Gold- und andere Uhrketten, brillante Kuchenkörbe, Zuckerdosen, Präsentirteller, Kuchenkörbe, Zuckerdosen, Tafelsalzfässer, Butter-Messer, Löffel, Butterkratzer, Vorlegelöffel und eine große Auswahl der geschmackvollsten Galanteriewaaren, Alles zu den billigsten Preisen wie oben. (Okt. 1, 12)

Betton's
berühmte Salbe
gegen
blinde Hämorrhoiden.
Dieses Mittel heilt dieselben unfehlbar, was von Tausenden bezeugt werden kann, die dadurch durch Gebrauch von nur einer Schachtel geheilt worden sind. Erleichterung beginnt beim ersten Gebrauch, ohne Schmerz oder sonstige Unbequemlichkeit zu bemerken, und geht so fort, bis vollständige Heilung eingetreten ist.
Zu haben bei Coleman u. Rogers, C. W. Perkins, O. Monforet, Chs. u. Wm. Gaspard,